



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	194
Bebauungspläne	194
Bebauungsplan Nr. VII/42 „Salzmann-Areal“	194
Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. V/5, 1. Änderung „Staufenbergstraße 2A“	195
Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. VI/47 B, 1. Änderung „Triftweg / Am Enkeberg“	196
Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung	196
Amtstierärztin bzw. Amtstierarzt (w/m/d)	196
Ausbildung 2020	198
Ingenieurin bzw. Ingenieur (w/m/d) der Fachrichtung Bau-, Umwelt- oder Verkehrsingenieurwesen	198
Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste (w/m/d)	199
Diplom-Bibliothekarin bzw. Diplom-Bibliothekar (w/m/d)	200
Leiterin bzw. Leiter (w/m/d) Sachgebiet Sozialplanung	201
Leiterin bzw. Leiter (w/m/d) der Abteilung Einwohnerservice	202
Öffentliche Ausschreibungen	204
Impressum	204

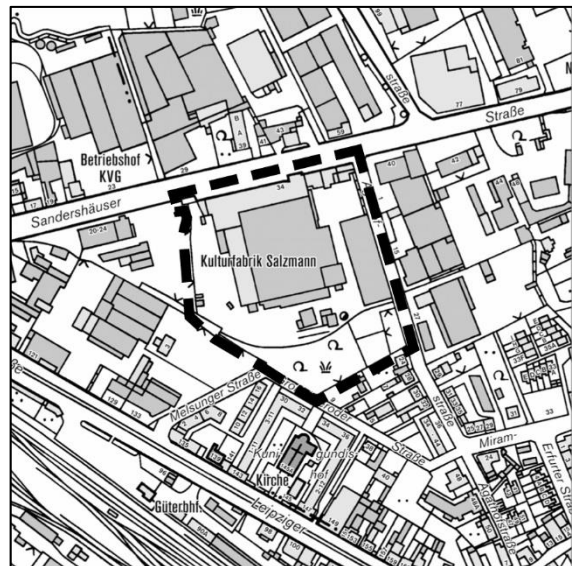
Bebauungspläne

Bebauungsplan Nr. VII/42

„Salzmann-Areal“

Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses.

Geltungsbereich des Bebauungsplanes:



Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kassel hat am 02.03.2020 den Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. VII/42 „Salzmann-Areal“ als Satzung beschlossen. Gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), tritt der Bebauungsplan mit dieser Bekanntmachung in Kraft. Der in Kraft gesetzte Bebauungsplan mit seiner Begründung kann während der Dienststunden im Amt für Stadtplanung, Untere Königsstraße 46, 2. Stock, Zimmer 205, von jedermann eingesehen werden.

Es sind alle rechtsverbindlichen Bebauungspläne der Stadt Kassel auch im Internet auf der Seite der Stadt Kassel abrufbar (www.kassel.de -Stadtplan Kassel-).

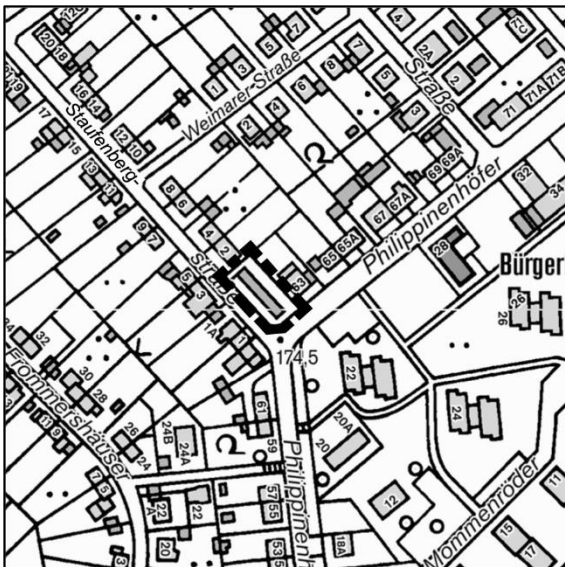
Hinweise:

Es wird darauf hingewiesen, dass eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 des BauGB in der oben angegebenen Fassung beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, ebenso wie eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, dann unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der die Verletzung begründende Sachverhalt ist darzulegen. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2 a beachtlich sind. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3, Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 des BauGB in der o. a. Fassung über die Entschädigung von durch den Bebauungsplan eintretenden Vermögensnachteilen, sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüche, wird hingewiesen.

Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz

Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. V/5, 1. Änderung „Staufenbergstraße 2A“
Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses.

Geltungsbereich des Bebauungsplanes:



Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kassel hat am 02.03.2020 den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. V/5, 1. Änderung „Staufenbergstraße 2A“ als Satzung beschlossen. Gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), tritt der Bebauungsplan mit dieser Bekanntmachung in Kraft. Der in Kraft gesetzte Bebauungsplan mit seiner Begründung kann während der Dienststunden im Amt für Stadtplanung, Untere Königsstraße 46, 2. Stock, Zimmer 205, von jedermann eingesehen werden.

Es sind alle rechtsverbindlichen Bebauungspläne der Stadt Kassel auch im Internet auf der Seite der Stadt Kassel abrufbar (www.kassel.de -Stadtplan Kassel-).

Hinweise:

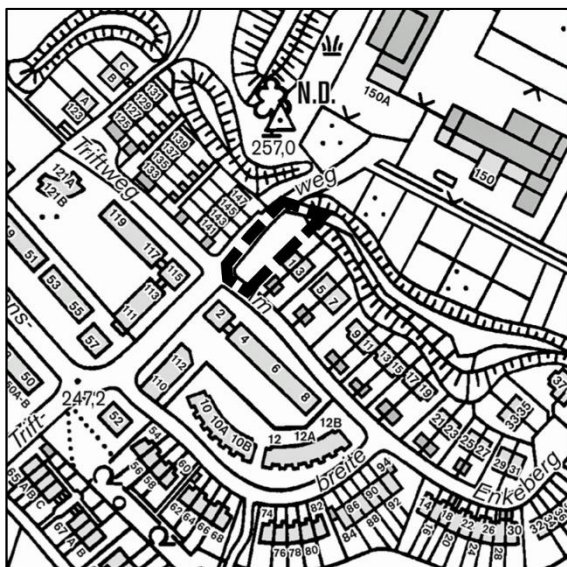
Es wird darauf hingewiesen, dass eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 des BauGB in der oben angegebenen Fassung beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, ebenso wie eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, dann unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der die Verletzung begründende Sachverhalt ist darzulegen. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2 a beachtlich sind. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3, Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 des BauGB in der o. a. Fassung über die Entschädigung von durch den Bebauungsplan eintretenden Vermögensnachteilen, sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüche, wird hingewiesen.

Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz

Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. VI/47 B, 1. Änderung „Triftweg / Am Enkeberg“

Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses.

Geltungsbereich des Bebauungsplanes:



Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kassel hat am 02.03.2020 den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. VI/47 B, 1. Änderung „Triftweg/Am Enkeberg“ als Satzung beschlossen. Gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), tritt der Bebauungsplan mit dieser Bekanntmachung in Kraft. Der in Kraft gesetzte Bebauungsplan mit seiner Begründung kann während der Dienststunden im Amt für Stadtplanung, Untere Königsstraße 46, 2. Stock, Zimmer 205, von jedermann eingesehen werden.

Es sind alle rechtsverbindlichen Bebauungspläne der Stadt Kassel auch im Internet auf der Seite der Stadt Kassel abrufbar (www.kassel.de -Stadtplan Kassel-).

Hinweise:

Es wird darauf hingewiesen, dass eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 des BauGB in der oben angegebenen Fassung beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und

Formvorschriften, ebenso wie eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, dann unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der die Verletzung begründende Sachverhalt ist darzulegen. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2 a beachtlich sind. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3, Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 des BauGB in der o. a. Fassung über die Entschädigung von durch den Bebauungsplan eintretenden Vermögensnachteilen, sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüche, wird hingewiesen.

Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Amtstierärztin bzw. Amtstierarzt (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Amt Lebensmittelüberwachung und Tiergesundheit eine Amtstierärztin / einen Amtstierarzt (w/m/d) für die Leitung der Abteilung Lebensmittelüberwachung und Tierschutz. Der Aufgabenbereich umfasst den gesamten amtstierärztlichen Dienst der Stadt Kassel.

Ihre Aufgaben

- Leiten der Abteilung Lebensmittelüberwachung und Tierschutz
- Steuern und Organisieren der Überwachungstätigkeiten
- Wahrnehmen von Aufgaben im gesamten Spektrum des Lebensmittel- und Fleischhygienerechts sowie der Tierschutzüberwachung

Ihr Profil

- tierärztliche Approbation
- Laufbahnbefähigung für den höheren Veterinärdienst
- fundierte Fach- und Rechtskenntnisse in allen amtstierärztlichen Aufgabengebieten
- Berufserfahrung im amtstierärztlichen Dienst und der tierärztlichen Praxis
- Führungserfahrung
- fachspezifische IT-Kenntnisse in BALVI iP und BALVI mobil, im Herkunftssicherungs- und Informationssystem für Tiere (HIT), im Trade Control and Expert System (Traces) und im Tierseuchennachrichten-System (TSN)
- Bereitschaft zum Dienst außerhalb der üblichen Arbeitszeiten – auch an Wochenenden – sowie Teilnahme an Rufbereitschaft
- Führerschein der Klasse B

Wir suchen eine team- und konfliktfähige sowie verantwortungsbewusste Persönlichkeit, die neben guter Führungskommunikation und Durchsetzungsvermögen auch über ein hohes Maß an sozialer Kompetenz und Eigeninitiative verfügt.

Unser Angebot

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen richtet sich die Besoldung nach der Besoldungsgruppe A 15 des Hessischen Besoldungsgesetzes (HBesG).

Bewerbungen von Beschäftigten sind grundsätzlich möglich. Die Tätigkeit ist mit Entgeltgruppe 15 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) bewertet.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bei Fragen können Sie sich an Dr. Regina Emrich, Amt Lebensmittelüberwachung und Tiergesundheit, Tel. 0561 787 3331, und Frau Ritter, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2457, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 30. April 2020

Ausbildung 2020

Die Stadt Kassel sucht Nachwuchskräfte
(w/m/d)

zum 1. August 2020

- Duales Studium Bauingenieurwesen

zum 1. September 2020

- Duales Studium Digitale Verwaltung
(Verwaltungsinformatikerin/Verwaltungsinformatiker)

Das Onlinebewerbungsformular finden Sie
unter www.kassel.de/ausbildung

Informationen zum Datenschutz zum Zwecke
Ihrer Bewerbung erhalten Sie unter
www.kassel.de, Stadt Kassel, Personal- und
Organisationsamt, 34112 Kassel.

Bewerbungsschluss ist der 30. April 2020

Ingenieurin bzw. Ingenieur (w/m/d) der Fachrichtung Bau-, Umwelt- oder Verkehringenieurwesen

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000
Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum
in Nordhessen. Wir gehören zu den größten
Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns
als modernes Dienstleistungsunternehmen,
dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich
freundlich und kompetent um die Belange der
Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt
kümmern.

Wir suchen für das Straßenverkehrs- und
Tiefbauamt – Abteilung Verkehrsmanagement
– eine Ingenieurin bzw. einen Ingenieur
(w/m/d) der Fachrichtung Bau-, Umwelt- oder
Verkehringenieurwesen für das Sachgebiet
Verkehrstechnische Planung und Bau.

Ihre Aufgaben

- Abwickeln von Projekten zur
Bestandssicherung der Signalsteuerung
- Entwickeln und Umsetzen von Projekten
zur Systemoptimierung der
Lichtsignalanlagen-Steuerung
- Vergabe und Abrechnung von Planungs-
und Montageaufträgen für
Lichtsignalanlagen (LSA) sowie Bauleitung
- Stellungnahmen und Zuarbeit zu
Verkehrsprojekten im Hinblick auf das
Verkehrssteuerungs- und -regelsystem
(VSRS)
- Vertreten der Fachplanungen in der
Öffentlichkeit und in städtischen Gremien

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Diplom oder
Bachelor) der Fachrichtung Bau-, Umwelt-
oder Verkehringenieurwesen oder einer
vergleichbaren Fachrichtung, wobei eine
einschlägige Berufserfahrung
wünschenswert ist
- fundierte Fachkenntnisse in der
Lichtsignaltechnik
- elektro- und informationstechnisches
Verständnis und IT-Lernfähigkeit
- Kenntnis der signaltechnischen
Berechnungsgrundlagen
- Fachkenntnisse und/oder Erfahrung in der
verkehrsabhängigen LSA-Steuerung
(Programmierung)
- Kenntnisse im Bau-, Planungs- und
Vergaberecht
- sicheres Anwenden der Standardsoftware

Unser Angebot

Sie erhalten bei Vorliegen der persönlichen
Voraussetzungen Entgelt bis zur Entgeltgruppe
12 des Tarifvertrages für den öffentlichen
Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir
vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung
sowie grundsätzlich die Möglichkeit der

Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht. Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigen.

Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Sie können sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich online auf www.kassel.de/stellenangebote bewerben. Hierüber gelangen Sie ebenfalls zu dem dort bereitgestellten Bewerbungsformular. Informationen zum Datenschutz zum Zwecke Ihrer Bewerbung erhalten Sie auch unter www.kassel.de.

Bei Fragen können Sie sich an Herrn Karsten Wagner, Straßenverkehrs- und Tiefbauamt, Tel. 0561 787 3022, oder an Herrn Tim Krollpfeiffer, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2171, wenden.

Bewerbungsschluss: 26. April 2020

Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Die Stadtbibliothek ist eine moderne „Lern- und Lesezentrale“ für alle Menschen in unserer Stadt, unabhängig von Alter und Herkunft. 150.000 Bücher, Zeitschriften und weitere Druckerzeugnisse sowie 129.000 elektronische Medien stehen zur Verfügung – vor Ort wie auch online. Die Stadtbibliothek lädt mit ihrem Veranstaltungsprogramm zu Lesungen, Autorengesprächen und Diskussionen ein. Sie ist in Kassel ein Ort der Information, der Bildung und der Freizeitgestaltung, für einige Besucherinnen und Besucher auch ein Ort der Ruhe.

Wir suchen für das Kulturamt, Abteilung Stadtbibliothek zwei Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste (w/m/d) befristet bis zum 31. Dezember 2021.

Ihre Aufgaben

- Informieren, Beraten und Betreuen der Kundinnen und Kunden
- Medienausgabe und –rücknahme
- Technische Medienbearbeitung
- Formalerschließung unter Anwenden der Regelwerke – u. a. retrospektive Bestandserschließung
- Mitwirken bei der Öffentlichkeitsarbeit, bei Veranstaltungen und Projekten
- Mitarbeiten bei der Betreuung der Bibliothekssoftware (WinBIAP)

Ihr Profil

- Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste, Fachrichtung Öffentliche Bibliothek. Die Stellen eignen sich auch für Berufsanfängerinnen und Berufsanfänger. Abgeschlossene Ausbildung zur/zum
- Freundliches und sicheres Auftreten verbunden mit der Freude am Umgang mit Menschen
- Offenheit und Interesse an zukunftsorientierten Entwicklungen im Bibliothekswesen
- Selbstständige Arbeitsweise verbunden mit einem hohen Maß an Servicebewusstsein

- und einer ausgeprägten Teamfähigkeit
- Bereitschaft zum flexiblen Einsatz im gesamten Bibliotheksbereich sowie zu regelmäßigen Samstagsdiensten und zur Mitarbeit bei Wochenend- und Abendveranstaltungen

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 7 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bei Fragen können Sie sich an Herrn Knut Hoffmann, Kulturamt, Abteilung Stadtbibliothek, Tel. 0561 787 4076, oder an Frau Michaela Gutmann, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2198, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 15. Mai 2020

Diplom-Bibliothekarin bzw. Diplom-Bibliothekar (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum

in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Die Stadtbibliothek ist eine moderne „Lern- und Lesezentrale“ für alle Menschen in unserer Stadt, unabhängig von Alter und Herkunft. 150.000 Bücher, Zeitschriften und weitere Druckerzeugnisse sowie 129.000 elektronische Medien stehen zur Verfügung – vor Ort wie auch online. Die Stadtbibliothek lädt mit ihrem Veranstaltungsprogramm zu Lesungen, Autorengesprächen und Diskussionen ein. Sie ist in Kassel ein Ort der Information, der Bildung und der Freizeitgestaltung, für einige Besucherinnen und Besucher auch ein Ort der Ruhe.

Wir suchen für das Kulturamt, Abteilung Stadtbibliothek eine Diplom-Bibliothekarin / einen Diplom-Bibliothekar bzw. einen Bachelor oder Master der Fachrichtung Bibliotheks- und Informationsmanagement (w/m/d) zunächst befristet bis zum 31. Dezember 2021.

Ihre Aufgaben

- Informieren, Beraten und Betreuen der Kundinnen und Kunden
- Formalerschließung unter Anwenden der Regelwerke – u. a. retrospektive Bestandserschließung
- Planen und Durchführen von Bibliothekseinführungen
- Mitwirken bei der Öffentlichkeitsarbeit, bei Veranstaltungen und Projekten
- Betreuen der Onleihe (Onleihe Verbund Hessen)
- Mitarbeiten beim Betreuen der Bibliothekssoftware (WinBIAP)
- Betreuen von Auszubildenden im Ausbildungsberuf Fachangestellte/-r für Medien- und Informationsdienste sowie von Praktikantinnen und Praktikanten

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Studium als Diplom-Bibliothekarin / Diplom-Bibliothekar bzw. ein Bachelor- oder Masterabschluss der Fachrichtung Bibliotheks- und Informationsmanagement
- Ausgeprägte Medien- und Informationskompetenz
- Freundliches und sicheres Auftreten verbunden mit der Freude am Umgang mit Menschen
- Offenheit und Interesse an zukunftsorientierten Entwicklungen im Bibliothekswesen
- Selbstständige Arbeitsweise verbunden mit einem hohen Maß an Servicebewusstsein und einer ausgeprägten Teamfähigkeit
- Bereitschaft zum flexiblen Einsatz im gesamten Bibliotheksbereich sowie zu regelmäßigen Samstagsdiensten und zur Mitarbeit bei Wochenend- und Abendveranstaltungen

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 9b nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das

auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bei Fragen können Sie sich an Herrn Knut Hoffmann, Kulturamt, Abteilung Stadtbibliothek, Tel. 0561 787 4076, oder an Frau Michaela Gutmann, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2198, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 15. Mai 2020

Leiterin bzw. Leiter (w/m/d) Sachgebiet Sozialplanung

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Sozialamt eine Leiterin / einen Leiter (w/m/d) für das Sachgebiet Sozialplanung

Ihre Aufgaben

- Dienst- und Fachaufsicht für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Sachgebietes
- Analytische und konzeptionelle Arbeiten
- Integrierte sozialräumliche Planungsprozesse entwickeln und begleiten
- Statistische Analysen und Sozialberichterstattung / -monitoring
- Verantwortung für die Koordination der kommunalisierten Landesmittel inklusive das Verwalten von Zuwendungsverträgen
- Öffentlichkeits- und Gremienarbeit
- Vernetzen mit anderen Ämtern und Fachbereichen

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Bachelor bzw. Diplom I) in der Fachrichtung Sozialwissenschaften (z. B. Soziologie) oder einer artverwandten Fachrichtung oder
- Weiterbildung zur Verwaltungsfachwirtin / Verwaltungsfachwirt mit einer mehrjährigen für die Tätigkeit qualifizierenden Berufserfahrung
- Kenntnisse im Führen und Leiten von Mitarbeitenden
- Medienkompetenz
- Erfahrung in sozialplanerischen Prozessen und der Sozialberichterstattung
- Umfassende Fachkenntnisse im Bereich der Sozialplanung und des Monitorings
- Erfahrung in den Bereichen Quartiersentwicklung, Gemeinwesenarbeit und Integrationsprozesse

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 12 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bei Fragen können Sie sich an Frau Deiß-Fürst, Leiterin des Sozialamtes, Tel. 0561 787-1272, oder an Herrn Hansmann, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787-2520, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 4. Mai 2020

Leiterin bzw. Leiter (w/m/d) der Abteilung Einwohnerservice

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Bürgeramt eine Leiterin bzw. einen Leiter (w/m/d) für die Abteilung Einwohnerservice.

Mit über 125.000 Publikumskontakten jährlich ist die Abteilung Einwohnerservice Ansprechpartnerin für alle Themen rund um das Melde-, Pass- und Fahrerlaubnisrecht.

Ihre Aufgaben

- Weiterentwickeln und Umsetzen der Servicestrategie orientiert an den Nutzerinnen und Nutzern
- Proaktives Einleiten und Steuern von Veränderungsprozessen in der Abteilung
- Begleiten von agilen Prozessen zur Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG)

- Dienst- und Fachaufsicht über 55 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Sicherstellen der nachhaltigen fachlichen, methodischen und persönlichkeitsentwickelnden Qualifizierung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Vertreten des Bürgeramtes in internen und externen Gremien (Arbeits- und Projektgruppen, Arbeitskreisen auf Landes- und Bundesebene etc.)
- Festlegen von Kriterien und Standards, beispielsweise für die Entscheidung über Ablehnung, Rücknahme und Widerruf von Fahrerlaubnissen oder die Entziehung und Versagung von Ausweisdokumenten
- Bearbeiten von Verschlussachen

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Bachelor bzw. Diplom) der Fachrichtung „allgemeine Verwaltung“ oder abgeschlossene Weiterbildung zur Verwaltungsfachwirtin bzw. zum Verwaltungsfachwirt oder eine vergleichbare Qualifikation
- mehrjährige Berufserfahrung
- souveräne Anwendung des Verwaltungs- und Verfahrensrechts sowie die Bereitschaft, sich die erforderlichen Fachkenntnisse in Tiefe und Breite zeitnah anzueignen
- Führungserfahrung
- hohe Motivation, die serviceorientierte Arbeit an den Bedürfnissen der Bürgerinnen und Bürger, der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie der gebotenen Effizienz zu gestalten
- konsequente Lösungsorientierung im Denken und Handeln

Sie sollten über eine gute Führungskommunikation sowie eine hohe Auffassungsgabe und gute analytische Fähigkeiten verfügen. Interdisziplinäres Denken und Handeln sowie die Fähigkeit, Arbeitsprozesse zu planen und zu steuern, zeichnen Sie aus.

Unser Angebot

Tätigkeit ist mit Besoldungsgruppe A 13 S Hessisches Besoldungsgesetz (HBesG) bewertet. Bewerbungen von Beschäftigten sind grundsätzlich möglich.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Sie können sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich online auf www.kassel.de/stellenangebote bewerben. Hierüber gelangen Sie ebenfalls zu dem dort bereitgestellten Bewerbungsformular. Informationen zum Datenschutz zum Zwecke Ihrer Bewerbung erhalten Sie auch unter www.kassel.de

Bei Fragen können Sie sich gerne an Frau Morell, Bürgeramt, Telefon 787-7020, oder Herrn Knabe, Bürgeramt, Telefon 787-7033, und Frau Hölke, Personal- und Organisationsamt, Telefon 787-2508, wenden.

Bewerbungsschluss: 10. Mai 2020

Öffentliche Ausschreibungen

Die Stadt Kassel vergibt als öffentlicher Auftraggeber Jahr für Jahr Aufträge für Bauleistungen, Liefer- und Dienstleistungen in Millionenhöhe. Während private Unternehmen ihre Aufträge grundsätzlich frei vergeben können, vergibt die Stadt Kassel als öffentliche Auftraggeberin ihre Aufträge im Rahmen der vergaberechtlichen Bestimmungen in transparenten Verfahren an geeignete Bieter. Dazu nutzt sie eine elektronische Vergabepattform, von der jedes Unternehmen mit allgemein verfügbaren elektronischen Mitteln die Vergabeunterlagen kostenfrei herunterladen kann.

Öffentliche Ausschreibungen sind – wie der Name schon sagt – öffentlich bekanntzumachen. In Hessen ist dafür die Hessische Ausschreibungsdatenbank (HAD) als Pflichtveröffentlichungsorgan (www.had.de) von allen öffentlichen Auftraggebern zu nutzen.

EU-weite Vergabeverfahren sind außerdem im "Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union" zu veröffentlichen. Sie finden diese Bekanntmachungen in der Online-Version des Supplement zum Amtsblatt der EU, nämlich auf der Plattform TED (tenders electronic daily) unter <http://ted.europa.eu/TED/main/HomePage.do>

Die Bekanntmachungen der Stadt Kassel finden Sie außerdem auf den städtischen Internetseiten unter <https://www.kassel.de/service/produkte/kassel/-60--Bauverwaltungsamt/oeffentliche-ausschreibungen.php>

Impressum

Herausgeber ist der Magistrat der Stadt Kassel, Herstellung, Druck, Redaktion und Abonnementverwaltung: Abteilung Kommunikation, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel, Ansprechpartnerin: Susanne Albert, Telefon: 0561 787 1231, E-Mail: amtsblatt@kassel.de. Im Internet unter <https://www.kassel.de/aktuelles/aktuelles-inhalte/amtsblatt.php> stehen – außer den Sonderausgaben – alle Ausgaben des Amtsblattes zum Nachlesen zur Verfügung.

Abonnement: 52 Ausgaben pro Jahr, 52,00 Euro (ohne Sonderausgaben) zuzüglich 75,40 Euro Versandkosten. Einzelbezug: 1,00 Euro pro Ausgabe zuzüglich ggf. 1,45 Euro Versandkosten über Abteilung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (Adresse oben). Kündigung des Abonnements: schriftlich, sechs Wochen im Voraus zum 1. Januar oder 1. Juli jeden Jahres über die Abteilung Kommunikation, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Neubestellung: jederzeit möglich über die Abteilung Kommunikation, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Anschriftenänderung oder sonstige Änderungen der Bezieherdaten sowie Reklamation: über die Abteilung Kommunikation, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Der Redaktionsschluss für die Veröffentlichungen im Amtsblatt ist jeweils donnerstags um 12 Uhr. Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

